

# Rezensionen von Buchtips.net

## Tracy Wolff: Court

### Buchinfos

Verlag: [dtv \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)  
Genre: [Fantasy](#)  
ISBN-13: 978-3-423-76414-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 28,00 Euro (Stand: 26. April 2024)

### Fantasy vom Feinsten

Episch und umfassend, so stellt sich der neue, vierte Band, um die Entfaltung und das Finden des "eigenen Ichs" von Grace und den Kampf gegen dunkle Mächte, den Vampirkönig und weitere, gefährliche Wesen vor die Augen von Lesern und Leserinnen. Die sehr flüssige Stil, der schiere Umfang und die Verknüpfung vom Kampf für das Gute in Abhängigkeit von der Findung des eigenen Ich, der Entwicklung der eigenen Kraft und Möglichkeit sind es, die diese Romanreihe von anderen, ähnlich gelagerten Ansätzen unterscheiden. Dass dabei die Liebe nicht zu kurz kommen wird (sondern im Gegenteil die Liebe und die Verbindungen unter den Hauptpersonen allgemein eine hervorgehobene Rolle einnimmt), versteht sich in den Ereignissen um Grace herum von selbst. Und bietet wiederum auch ein über sich hinausweisendes Zeichen für die Welt an sich. Kooperativ und gemeinsam, nur so sind (jedwede) "böse" Mächte zu besiegen und das "Gute" kann nur gemeinsam gewinnen.

Einerseits schlicht, andererseits gut verpackt, mit einem passenden Anziehen von Tempo und Action zu Zeiten, aber auch mit genug Muße für ruhigere Passagen und die weitere Entfaltung der Figuren, Wolff versteht ein gutes Timing je zu setzen und dabei jede ihrer Hauptfiguren immer noch deutlicher vor Augen treten zu lassen. Gerade weil die kleine, verschworene Gruppe aktuell unter Spannungen leidet, jeder und jede für sich mit sich beschäftigt zu sein scheint. Was der Gegenseite nur entgegenkommen kann und wogegen Grace mit aller Kraft gegen zu arbeiten hat, um ihre schwindenden Chancen nicht ins bodenlose fallen zu lassen. "Wir sind total am Arsch" ist so, als erster Satz des neuen Romans, Programm für den Einstieg und den ersten Teil der Lektüre zugleich. Aus der Sicht von Hudson zumindest.

"Panik droht mich bei dem Gedanken zu überwältigen, obwohl ich mir sage, dass sie mit allem zurechtkommt, was unsere verdammte Welt ihr entgegenstellt".

Was sich bisher in den vorhergehenden Bänden und Kämpfen zwar immer als wahr erwiesen hat, aber noch lange keine Garantie für die Zukunft darstellt. Und Grace sich ihrer selbst noch lange nicht sicher genug ist, um Hudson einfach zuzustimmen. An die sie aktuell an sich kaum herankommt. Während Cyrus, der mächtige Gegner, inzwischen die Gefahr, die von der Gruppe ausgeht, bestens einschätzen kann und schon längst dabei ist, vernichtende Maßnahmen zu ergreifen. Somit legt auch dieser vierte Band alles an Queste bereit, so dass wie in einem Videospiel eine Aufgabe nach der anderen mit steigendem Gefahrengrad für jedes einzelne der Gruppenmitglieder ansteht und sich mit ruhigeren Sequenzen und dem Blick aus verschiedenen Perspektiven im Buch in guter Weise abwechselt, ohne dabei zu sehr abzuschweifen oder den klaren roten Faden zu verlieren.

Was vor allem in der zunehmenden Entwicklung von Grace Freude macht, zu lesen. So weit von sich selbst und ihrer eigentlichen Macht im Inneren weg, wie sie denkt und es manchmal scheint, ist sie bei Weitem nicht mehr, sondern hat sich zu einer starken Person entwickelt, die gerade in den Momenten großer Gefahren zur Höchstform aufläuft und nicht selten den ein oder anderen ihrer Vertrauten noch intensiv mitzuziehen versteht.

Und dennoch bleibt das Gefühl einer noch offenen Entwicklung. Denn auch wenn klar ist, dass Hudson und Grace "füreinander bestimmt sind" und beide sich ihre Liebe ja auch deutlich eingestehen, statisch ist das alles nicht und neue Wendungen sorgen immer wieder einmal für Überraschungen. Wer die ersten drei Bände mochte und sich der Welt um Grace herum angenähert hat, kommt auch hier voll auf seine Kosten und wird über die gut 1000 Seiten durchaus erfreut und nicht davon erschlagen werden.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lesefreund](#)

